Höri, 26. März 2010

PROTOKOLL DER 31. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

Im Restaurant zur Au, Wehntalerstrasse 56, 8181 Höri, Tel: 044 860 14 01

Anwesend:	Neumitglieder:	4
	Ehrenmitglieder:	0
	Passivmitglieder:	0
	Aktivmitglieder:	23

Abstimmung:	absolutes Mehr vor den Neuwahlen in Trakt. 9	13
	absolutes Mehr nach den Neuwahlen in Trakt. 9	14

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Sabina begrüsst alle Anwesenden und informiert über den Ablauf des Abends. Als Stimmenzählerin wird Thea Salathe bestimmt.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird genehmigt mit 23 Ja-Stimmen.

3. Abnahme des Protokolls der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letzten GV vom 3. April 2009 wird ohne Änderungen genehmigt, mit 23 Ja-Stimmen.

4. Abnahme des Jahresberichts der Präsidentin

Jahresbericht des Präsidenten, Saison 09/10:

Sabina fasst in einer umfassenden Präsentation die Highlights des letzten Jahres zusammen. Es konnte auf ein tolles Jahr mit vielen Höhepunkten zurückgeblickt werden. Die Präsidentin bedankt sich für das tolle Jahr und die vielen Erlebnisse, welche nur durch die Mithilfe aller Mitglieder möglich waren.

Abnahme mit Applaus

5. Abnahme des Jahresberichtes des Spielleiters

Team Züri 1 – Gilles Möckli

In der NLB-Ostgruppe kamen 2 neue Mannschaften dazu. Mit dem Team Baselland und dem TV Arlesheim kamen zwei stark einzuschätzende Teams dazu. Beim Team Züri 1 mussten zwei starke Damen (Andrea und Gabriela) ersetzt werden. Dafür stiess Gilles nach seiner langen Verletzungspause wieder zurück ins Team. Ziel war erneut der Ligaerhal. Schon in den ersten Runden zeigte sich jedoch, dass es enorm schwierig sein wird dieses Vorhaben zu erreichen. Vor allem Auswärts hinterliess das Team einen schwachen Eindruck. Mit 1:7 verlor man in Winterthur als auch beim Team Baselland. Alles andere als ein guter Saisonstart. Die ersten wichtigen 2 Punkte konnten im Heimspiel gegen den TV Arlesheim gewonnen werden, trotz dem Einsatz des ehemaligen Interclub-Schweizermeisters Roman Kunz beim Gast aus Basel. Schnell wurde klar, mit welchen Mannschaften wir gegen den Abstieg kämpften. Redline Zentralschweiz sowie der TV Arlesheim konnten nicht häufig punkten. Auch Uzwil lag in den ersten Runden im unteren Drittel, konnten jedoch dank

Verstärkungen aus dem NLA Team die nötigen Punkte erspielen. Dank drei Siegen im Herreneinzel, konnte im Hinspiel gegen die Zentralschweizer ein 4:4 erkämpft werden. Dem Team fehlte eindeutig ein Spiel mit 3 Punkten um sich Luft nach unten zu verschaffen. Man kämpfte von Anfang an gegen das Abstiegsgespenst. Im Rückrundenspiel schöpfte das Team nach dem 5:3 Sieg gegen den TV Arlesheim nochmals Hoffnung. Jedoch betrug der Rückstand weiterhin 5 Punkte. Zu konstant konnten die gegnerischen Teams punkten, das Team aus Basel lag immer mehr ausser Reichweite. Immerhin konnte man das Schlusslicht aus der Zentralschweiz deutlich hinter sich lassen und auch im Direktduell Auswärts ein 6:2 Sieg erzielen. Somit konnten bereits 2 Siege verbucht werden, in anderen Saisons war das nicht immer der Fall, doch diesmal nützte dies nichts. Das Niveau der gegnerischen Teams war einfach zu hoch, dies sieht man am Beispiel vom BC Zug, der sich seit Jahren unter den Top 3 platzierte, nun aber mit dem viertletzten Platz zufrieden geben musste. Das Niveau war in diesem Jahr deutlich höher.

Noch ein paar statistische Zahlen: Bei 18 Partien wurden insgesamt 144 Matches gespielt. Von diesen 144 Matches waren 54 3-Satz-Spiele (38%!). 24 davon wurden gewonnen (45%) und 30 davon verloren (55%). 21 von den 54 Matches (knapp 40%) wurden wegen 2 Punkten Differenz entschieden! 8 von den knappen Spielen konnte vom Team Züri gewonnen werden (38%), 13 Spiele gingen an das gegnerische Team (62%). Dies zeigt uns, wie wichtig der physische, als auch der mentale Part im Badminton ist. Es waren einige hart umkämpfte Matchs dabei, welche über Punkte entschieden und häufig fehlte uns wohl ein bisschen das nötige Wettkampfglück um auf dem erhofften 8ten Platz zu landen.

Trotz dem sportlichen Abstieg und dem verpassten Saisonziel gibt's auch positives. Es konnte seit langem wiedermal ohne grössere Verletzung eines Teammitglieds die Saison durchgespielt werden.

Ein besonderer Dank an das Team für den tollen Einsatz.

Team Züri 2 – Dominik Brem / Evelyn Sonderer
Das Team Züri II hat sich zu Beginn der Saison hin nicht gross geändert. Eve und Silvia bei den Damen und Yves, Raoul und Dominik bei den Herren bildeten das Stammteam. In der zweiten Saisonhälfte stiess dann noch Chrigu als willkommene Verstärkung dazu. Abwesenheiten durch Krankheiten, Verletzungen, Ferien und Arbeiten im Ausland verunmöglichte eine konstante Zusammensetzung des Teams. Umso mehr freuten wir uns, dass wir sowohl durch das TeamZüri III und Bülach I so tatkräftig unterstützt wurden. Die Saison begann nicht ganz so dominant wie das Jahr zuvor, erst nach einigen Runden konnten wir uns im Spitzentrio (St. Galler Badminton Bären, Adliwsil-ZürichIII und wir) festsetzen. Noch 2 Runden vor Schluss sah es nach einem klaren 1. Platz aus für das Team Züri 2. Zwei Niederlagen gegen Chur (vermeidbar) und gegen die St.Galler Badminton Bären (mit 7:0 sehr deutlich) liessen uns jedoch auf den 2. Platz zurückfallen.

Allen Spielerinnen und Spieler, die in der Saison 09/10 für das Team 2 gespielt haben nochmals ein herzliches Dankeschön für den Einsatz.

Team Züri 3 – Roman Leuzinger
Etwas ungewiss ist unsere Mannschaft in die neue Saison gestartet. Wir konnten mit derselben Mannschaftszusammenstellung wie letzte Saison starten, doch wussten wir, dass Christoph Keller ab Mitte Saison in die oberen Mannschaften transferiert wird. Für ihn wird es an der Zeit, dass er höhere Ligaluft schnuppert. Danke Chrigu für den tollen Einsatz bei uns.

Bei den Damen war zu hoffen, dass wir möglichst bald mit der gesamten Frauenpower auffahren konnten. Bei Sandy zögerte sich die Genesung leider länger heraus als erwartet, dafür stand Rebecca schon nach den ersten Spielen wieder auf dem Feld. Trotz alledem sind wir sehr froh über das Engagement von Eveline, welche längere Zeit als Stammspielerin agierte, obwohl sie sich eigentlich nur als Ersatz gemeldet hatte.

Das hört sich erst mal ungewiss an. In Tat und Wahrheit hatten wir aber eine tolle Saison. Wir konnten gleich zu Beginn weg fleissig Punkte sammeln und schlugen einen Gegner nach dem anderen. Einzig Uzwil mussten wir uns in der Hinrunde geschlagen geben, die traten aber auch mit Nati B Spielern an.

Selbst nach dem Abgang von Chrigu konnten uns die Gegner nicht bezwingen. Der Neuzugang von Matthias Scheuber hat uns hierbei sicherlich unterstützt.

Summa summarum werden wir die Saison höchstwahrscheinlich auf dem 2. Rang abschliessen. Ich bin sehr stolz auf unser Team, dass wir diesen tollen Rang erreicht haben und oft knappe Begegnungen für uns entschieden haben. Beigetragen haben dazu auch alle Aushilfespieler, welche unser Team des öftern komplettiert haben. Danke an dieser Stelle an alle Ersatzspieler bei uns. Wir sind sehr froh, dass wir auf eine so breite Basis zurückgreifen konnten. Hier zeigen sich klar die Vorteile eines grossen Clubs und der Spielergemeinschaft mit Zollikon.

BC Bülach 1 – Lukas Widmer

Der Start der Saison war wenig Verheisungsvoll. Gleich anfangs Saison haben sich Andi und Peach verletzt. Die Knieprobleme von Andi haben ihn für die gesamte Saison ausser Gefecht gesetzt. Somit war von Beginn weg klar, dass wir nicht für den Aufstieg sondern eher gegen den Abstieg kämpfen würden.

Allzu schwierig war der Liga Erhalt jedoch doch nicht. In erster Linie Dank Uschi und Claudia die beide praktisch nie Verloren haben. So musste bei den Herren nur noch ein-zwei Siege her. Diese Siege kamen meist durch Dominic's Einzel und das Herren Doppel. Folglich haben wir die meisten der Spiele gegen die direkte Konkurenz gewonnen.

Für ganz nach vorne hat es jedoch doch nicht ganz gereicht. Sowohl Irchel als auch Vitudurum war über die Saison gesehen besser. Irchel war denk ich die am gleichmässigsten stark besetzte Mannschaft. Vitudurum ist gegen uns beide male mit einer Verstärkung angetreten. Unter dem Strich finde ich den 3ten Rang jedoch ein sehr gutes Resultat für eine Saison die unter schlechten Vorzeichen begonnen hat.

Das Team:

- Beeke
- Claudia
- Doris
- Steffi
- Uschi
- Dieter
- Dominic
- Lukas
- Peter
- Gregor
- Patrick - 1 mal Ausgeholfen
- Matthias - 1 mal Ausgeholfen
- Andi - nie Eingesetzt

BC Bülach 2 - Jean Marc Frei

Wir mussten diese Saison leider auf zwei unserer Damen verzichten. Obwohl Patrizia an den Freitagen und Wochenendstage spielen konnte. Jeannine war ein Jahr in Vancouver und Patrizia im Aargau. Daher waren wir bei den Damen extrem knapp. Auch Adrian musste wegen Rückenbeschwerden Ende Saison auf einige Spiele verzichten. Nun noch etwas Erfreulicheres, obwohl die Saison fast vorüber war, bekamen wir dann Yeda als neuen Mitspieler in unsere Mannschaft. Und auch Stefan spielte dann noch einige Spiele mit.

Trotzdem starteten wir mit Zuversicht auf die Spiele in die neue Saison. Dass wir überhaupt spielen konnten, brauchten wir immer wieder Aushilfen. Für die grossartige Unterstützung möchte ich mich im Namen der ganzen Mannschaften bei allen fleissigen Aushilfspieler ganz herzlichen bedanken. Auch ganz fest bedanken will ich mich bei Evelyn, die die Organisation unserer Mannschaft übernahm.

Die ganze Saison erlebten wir als sehr spannend und abwechslungsreich. Es war in den wenigsten Spielen der Fall, dass wir hoffnungslos verloren gewesen wären. Es war immer toll, wenn wir gegen eine Mannschaft mit einem Sieg heimgehen konnten. Doch diese Siege waren leider nur rar gesät.

Die Saison schlossen wir auf dem drittletzten Platz ab. Der Erste hatte fast das Doppelte an Punkten, wie wir. Nichts desto trotz, werden wir uns jetzt schon auf die nächste Saison freuen.

BCB 3 - Christoph Schmocker
Im Moment belegen wir in der Rangliste den Platz 3. Ich hoffe, dass wir
mit unseren letzten beiden Spielen (24 & 25.3.2010) den dritten Platz halten und sichern können.

Wir das sind:

- Corinne Dafner
- Doris Eisenring
- Regula Wiedenmann
- Sabrina Schmid
- Thea Salathe
- Gerhard Frei
- Hansueli Amacker
- Marco Pizzorusso
- Michael Wiedenmann
- Paul Schöb
- Roger Galli
- Samuel Dafner
- Christoph Schmocker *

Dank der vielen Spieler konnten wir an allen Spielen komplett teilnehmen.
Das war nicht immer ganz einfach, obwohl die Mannschaft wirklich sehr gross ist, denn:

13 kleine BCB-Spielerlein gingen in die Saison hinein, der Michi hat das Racket an den Nagel gehängt, da waren es noch 12.
12 kleine BCB-Spielerlein spielten um den Sieg, da knackte es in Corinnes Fuss, da waren es noch 11.
11 kleine BCB-Spielerlein smashen um den Punkt, da verrenkte sich Hansueli schwer, da waren es noch 10.
10 kleine BCB-Spielerlein spielten die halbe Saison, da lockt die Sabrina eine Weltreise, da waren es noch 9
9 kleine BCB-Spielerlein halfen fleissig aus, in der letzten Runde reichte es genau für eine komplette Mannschaft aus.

Die 13 kleinen BCB-Spielerlein haben eine ganze Saison lang gehofft, und haben am Ende den dritten Podestplatz erkämpft.

Die Berichte werden mit Applaus genehmigt.

6. Abnahme der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle

Gemacht von Doris & Andi Gerecke, vorgestellt von Andi

Der Verlust beträgt CHF3396.55, wobei ein Verlust von CHF 2002.00 budgetiert wurde.

Präsentation der Bilanz und Erfolgsrechnung durch Andi.

Die Einnahmen durch Mitgliederbeiträge und Turnier sind kleiner als budgetiert. Vor allem der Büli Cup hat geringe Einnahmen eingebracht. Für das nächste Jahr konnte allerdings ein potenter Sponsor (Kern Strassenbau) gewonnen werden.

Die Kontrollstelle, Sandy Zuber und Christoph Schmocker, empfehlen die Abnahme des Abschlusses der von Doris und Andi sauber erstellt wurde.

Abnahme der Jahresrechnung 2009 mit 23 Ja-Stimmen

7. Déchargeerteilung an den Vorstand.

Dem Vorstand wird die Décharge einstimmig erteilt.

8. Mutationen von Aktiv- und Jugendmitgliedern

Austritte, 18
Eintritte, 18

26.03.2010 somit neuer Mitgliederstand

102 Aktive (davon 44 Junioren) und 29 Passiv Mitglieder

Die eintretenden Mitglieder werden mit Applaus aufgenommen.

9. Ausschluss von Aktiv- und Jugendmitgliedern

Es gibt keine Ausschlüsse

10. Ausschluss Festsetzung/Beschluss des Budgets für das laufende Geschäftsjahr und der Jahresbeiträge für das laufende Vereinsjahr

a)	Aktivmitglieder ab 18 J	neu Fr. 300.00
b)	Vollzeitausbildung U26	neu Fr. 200.00
c)	Junioren U18 .	neu Fr. 160.00
d)	Junioren U16	neu Fr. 130.00
e)	Junioren U12	neu Fr. 110.00

Reduktionsmultiplikatoren

Vorstandsmitglied	0.5
Duo-Familienmitglied (1)	0.8
Multi-Familienmitglied (2)	0.7
Auf begründeten Antrag an VS	diverse

Andi zeigt die Wichtigkeit des Büli Cups für die Finanzen auf und ist froh darüber, dass sich Claudia Zingg und Peter Stamm für die Organisation gemeldet haben. Aufgrund der Unsicherheiten werden die Turniereinnahmen mit 300 bis 3000 CHF budgetiert.
Swiss Totto sichert eine Rückvergütung von 50% an den Shuttles zu.

Der Vorstand rechnet mit einem Verlust von CHF 585 bis 3285.00.

Das Budget inkl. der Beiträge wird einstimmig angenommen.

11. Wahlen

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

a)	Präsidentin	Sabi Affolter	wird einstimmig wieder gewählt
b)	Vize Präsident	Michi Scheike	wieder gewählt
c)	Materialwart	Roger Galli	wieder gewählt
d)	Aktuar	Roman Leuzinger	wieder gewählt
e)	Spielleiterin	Gregor Schärer	wieder gewählt
f)	Kassier	Andi Gerecke	wieder gewählt
g)	Trainervertreter	Evelyn Sonderer	wieder gewählt
h)	Kontrollstelle	Sandy Zuber und Christoph Schmocker wieder gewählt	

12. Statutenänderung

Es sind keine Statutenänderungen beantragt.

13. Anträge von Mitglieder

Keine

14. Verschiedenes

Sabina entschuldigt sich für das Ausbleiben des Infos und sichert eine weitere Ausgabe zu. Allerdings gibt sie den Austritt von Sabina Altorfer und Franziska Altorfer bekannt. Es werden also neue Helfer gesucht. Falls diese nicht gefunden werden, wird das Info auf Eis gelegt.

Das Trainingslager ist für den 15. bis 18. August geplant. Mitglieder sollen möglichst bald auf die versendete Email reagieren und ihr Interesse bekunden, so dass die Halle und das Pfadiheim definitiv gebucht werden können.

Sandy meldet sich für die Organisation des Chlausabends, braucht aber noch einen Partner. Marianne könnte sich Mithilfe vorstellen

Roman wird einen weiteren Skitag organisieren.

Weitere Anlässe können jederzeit organisiert werden. Der Vorstand bietet gerne Unterstützung an.

BC Zollikon hat mit BC Küsnacht zum neuen Club BC Zürisee fusioniert. Die Vereinigung bleibt bestehen (mit BC Zürisee). Es wird wird weiterhin einen regen Austausch mit dem BC Zürisee stattfinden.

Rebecca hat eine Anfrage zur Bildung einer Juniorenmannschaft gestartet. Der Vorstand ist der Meinung, dass dies eine gute Idee ist, dass dazu allerdings eine verantwortliche Person nötig ist. Christoph Baggenstoss meldet sich als Betreuungsperson, braucht allerdings noch einen Stellvertreter, um sich bei einigen Spielen vertreten zu lassen.
Der Vorstand sucht das Gespräch mit den Junioren, um die Interessenslage abzuklären.

Es wird ein neues Konzept für das Juniorentraining geben. Ziel ist es motivierte Junioren mehr und besser zu fördern. Das Konzept ist noch in der Ausarbeitung.

Michi wird in den nächsten Tagen die Umfrage zur nächsten IC Saison verschicken und ist um eine Antwort aller Mitglieder froh.

Sabina fragt, ob noch Anliegen oder Fragen vorhanden sind. Da sich niemand mehr meldet schliesst sie die GV.

Präsidentin	Aktuar
Sabina Altorfer	Roman Leuzinger